

QUARTALSBERICHT ZUM 30. 9. 2003

GESCHÄFTSENTWICKLUNG DER BTV AG IN DEN ERSTEN DREI QUARTALEN 2003

Bilanzsumme bei 5,6 Mrd. € -

Kundenforderungen deutlich über Vorjahr

Zum 30. September 2003 zeigt die Bilanzsumme eine Steigerung gegenüber dem Vorjahr von 259 Mio. € bzw. 4,9 % auf 5,6 Mrd. €. Auf der Aktivseite stiegen die Forderungen an Kunden im Jahresabstand auf 4,28 Mrd. € und liegen damit um 226 Mio. € bzw. 5,6 % über dem Niveau des Vorjahres. Wachstumsträger im Finanzierungsgeschäft waren dabei der private Wohnbau sowie im Firmenkundensegment die Branchen Industrie und Gewerbe. Die Forderungen an Kreditinstitute reduzierten sich um 27 Mio. € auf 98 Mio. €, wobei das Zwischenbankgeschäft weiter verringert wurde. Im Wertpapierbestand wurden im laufenden Jahr vor allem festverzinsliche Wertpapiere zugekauft und der Anteil an Aktien und Fonds geringfügig aufgestockt. In Summe stieg der Wertpapiereigenstand gegenüber dem Vorjahr um 122 Mio. € oder 15,6 %.

In der Refinanzierungsstruktur der Passivseite kam es zu Verschiebungen zwischen den Verbindlichkeiten gegenüber Banken und Kunden. Die Verbindlichkeiten gegenüber Banken erhöhten sich um 288 Mio. €. Im Gegenzug dazu reduzierten sich die sonstigen Verbindlichkeiten gegenüber Kunden um 169 Mio. € oder 7,7 %. Verantwortlich dafür waren Großeinlagen Institutioneller Kunden, die wir aus Margengründen nicht verlängert haben. Eine erfreuliche Entwicklung verzeichneten wir bei den Spareinlagen, die sich im Jahresabstand um 39 Mio. € erhöhten. Die verbrieften Verbindlichkeiten legten um 38 Mio. € auf 661 Mio. € zu. Auch das Ergänzungskapital wurde zur Stärkung der Eigenmittel im Jahresvergleich mit einem Zuwachs von 42 Mio. € auf 228 Mio. € deutlich aufgestockt. Per Ende September weist die BTV eine Eigenmittelquote von 11,47 % (Kernkapitalquote 6,63 %) aus.

Betriebsergebnis um 3,6 % über sehr gutem Vorjahreswert

Unter Berücksichtigung des weiterhin ungünstigen Umfelds entwickelte sich das Betriebsergebnis in den ersten drei Quartalen

2003 zufriedenstellend und liegt um 3,6 % über dem Vorjahr. Der Nettozinsertrag verringerte sich dabei gegenüber dem Vorjahr um 2,8 Mio. € bzw. 4,5 % auf 59,4 Mio. €. Bei den Provisionserträgen lagen die Erträge aus dem Wertpapiergeschäft aufgrund der nach wie vor anhaltenden Zurückhaltung unserer Kunden um 2,8 Mio. € bzw. 17,3 % unter dem Niveau des Vorjahres. Höhere Umsätze führten im Zahlungsverkehr zu Mehrerträgen von 0,4 Mio. € bzw. 4,6 %. Im Kreditgeschäft konnte vor allem das Garantievolumen ausgeweitet werden und damit die Erträge um 0,2 Mio. € bzw. 4,0 % gesteigert werden. Die Erträge im Devisengeschäft entwickelten sich sehr gut und stiegen um 1,1 Mio. € auf 5,0 Mio. €. Ursache dafür war das große Interesse unserer Kunden, ihre Yen-Kredite in Schweizer Franken oder Euro zu drehen. Die Erträge des sonstigen Dienstleistungsgeschäfts lagen um 0,2 Mio. € über den Vorjahreswerten. Die Finanzgeschäfte übertrafen das Vorjahresergebnis durch höhere Kursgewinne im Wertpapier- und Devisenhandel um 1,7 Mio. €. Daher liegen die Betriebserträge in Summe mit 101,9 Mio. € leicht über dem Vorjahresniveau.

Auf der Aufwandsseite nahmen die Betriebsaufwendungen insgesamt um 2,4 % auf 56,2 Mio. € ab. Dabei reduzierte sich der Personalaufwand um 0,7 Mio. € oder 1,9 %. Die Abschreibungen lagen um 1,1 Mio. € unter dem Vorjahreswert. Der Sachaufwand erhöhte sich dagegen wegen höherer EDV-Kosten um 0,3 Mio. €. Bei den sonstigen betrieblichen Aufwendungen ergab sich eine Steigerung von 0,1 Mio. €. Das in den ersten drei Quartalen erzielte Betriebsergebnis lag mit 45,7 Mio. € um 1,6 Mio. € über dem Vorjahreswert.

BTV erwartet für 2003 ein Betriebsergebnis über Vorjahr

Die per Ende September 2003 vorliegenden Ergebnisse reflektieren, dass sich die BTV mit ihren Kunden besser entwickeln konnte als der Gesamtmarkt. Die BTV erwartet daher bei Betriebsergebnis und EGT wiederum eine Steigerung gegenüber dem Vorjahr.

BILANZ UND GUV BTV AG

ZUM 30. 9. 2003

AKTIVA	30. 9. 2003 in Mio. EUR	30. 9. 2002 in Mio. EUR	Veränderung in Mio. EUR	Veränderung in %
1. Kassenbestand, Guthaben bei Zentralnotenbanken	25,2	77,4	-52,2	-67,4
2. Schuldtitel öffentlicher Stellen , die zur Refinanzierung bei der Zentralnotenbank zugelassen sind	153,7	306,7	-153,0	-49,9
3. Forderungen an Kreditinstitute	97,7	124,2	-26,5	-21,3
4. Forderungen an Kunden	4.280,3	4.054,1	226,2	5,6
5. Schuldverschreibungen und andere festverzinsliche Wertpapiere	705,3	456,9	248,4	54,4
6. Aktien und andere nicht festverzinsliche Wertpapiere	41,8	15,4	26,4	171,4
7. Beteiligungen	52,8	58,2	-5,4	-9,3
8. Anteile an verbundenen Unternehmen	120,3	103,8	16,5	15,9
9. Übrige Aktiva	123,0	144,3	-21,3	-14,8
BILANZSUMME	5.600,1	5.341,0	259,1	4,9

PASSIVA	30. 9. 2003 in Mio. EUR	30. 9. 2002 in Mio. EUR	Veränderung in Mio. EUR	Veränderung in %
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	1.249,5	961,6	287,9	29,9
2. Verbindlichkeiten gegenüber Kunden	3.024,7	3.154,2	-129,5	-4,1
a) Spareinlagen	990,4	951,1	39,3	4,1
b) Sonstige Verbindlichkeiten	2.034,3	2.203,1	-168,8	-7,7
3. Verbriefte Verbindlichkeiten	660,5	622,4	38,1	6,1
4. Rückstellungen	45,2	45,9	-0,7	-1,5
5. Ergänzungskapital	228,4	186,1	42,3	22,7
6. Gezeichnetes Kapital	50,0	50,0	0,0	0,0
7. Rücklagen	134,5	116,8	17,7	15,2
8. Haftrücklage	87,7	85,6	2,1	2,5
9. Übrige Passiva	119,6	118,4	1,2	1,0
BILANZSUMME	5.600,1	5.341,0	259,1	4,9

Posten unter der Bilanz

1. Eventualverbindlichkeiten	320,9	356,2	-35,3	-9,9
hievon Verbindlichkeiten aus Bürgschaften und Haftungen aus der Bestellung von Sicherheiten	320,9	356,2	-35,3	-9,9
2. Kreditrisiken	600,8	619,0	-18,2	-2,9

GUV	30. 9. 2003 in Mio. EUR	30. 9. 2002 in Mio. EUR	Veränderung in Mio. EUR	Veränderung in %
1. Zinsen und ähnliche Erträge	155,9	180,5	-24,6	-13,6
2. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-96,5	-118,3	-21,8	-18,4
I. NETTOZINSERTRAG	59,4	62,2	-2,8	-4,5
3. Erträge aus Aktien, anderen Anteilsrechten und nicht festverzinslichen Wertpapieren	0,1	0,4	-0,3	-75,0
4. Erträge aus Beteiligungen und Anteilen an verbundenen Unternehmen	4,9	2,7	2,2	81,5
5. Provisionsergebnis	32,9	33,8	-0,9	-2,7
6. Ergebnis aus Finanzgeschäften	3,5	1,8	1,7	94,4
7. Sonstige betriebliche Erträge	1,1	0,8	0,3	37,5
II. BETRIEBSERTRÄGE	101,9	101,7	0,2	0,2
8. Personalaufwand	-36,2	-36,9	-0,7	-1,9
9. Sonst. Verwaltungsaufwendungen (Sachaufwand)	-15,7	-15,4	0,3	1,9
10. Wertberichtigungen auf Anlagegüter	-3,8	-4,9	-1,1	-22,4
11. Sonstige betriebliche Aufwendungen	-0,5	-0,4	0,1	25,0
III. BETRIEBSAUFWENDUNGEN	-56,2	-57,6	-1,4	-2,4
IV. BETRIEBSERGEBNIS	45,7	44,1	1,6	3,6

BILANZ UND GUV BTV KONZERN

ZUM 30. 9. 2003

AKTIVA	30. 9. 2003 in Mio. EUR	30. 9. 2002 in Mio. EUR	Veränderung in Mio. EUR	Veränderung in %
1. Kassenbestand, Guthaben bei Zentralnotenbanken	25,2	77,4	-52,2	-67,4
2. Schuldtitel öffentlicher Stellen , die zur Refinanzierung bei der Zentralnotenbank zugelassen sind	153,7	306,7	-153,0	-49,9
3. Forderungen an Kreditinstitute	99,3	125,0	-25,7	-20,6
4. Forderungen an Kunden	4.334,6	4.105,2	229,4	5,6
5. Schuldverschreibungen und andere festverzinsliche Wertpapiere	705,3	456,9	248,4	54,4
6. Aktien und andere nicht festverzinsliche Wertpapiere	41,8	15,4	26,4	171,4
7. Beteiligungen	55,1	60,1	-5,0	-8,3
8. Anteile an verbundenen Unternehmen	62,1	45,6	16,5	36,2
9. Übrige Aktiva	153,4	169,5	-16,1	-9,5
BILANZSUMME	5.630,5	5.361,8	268,7	5,0

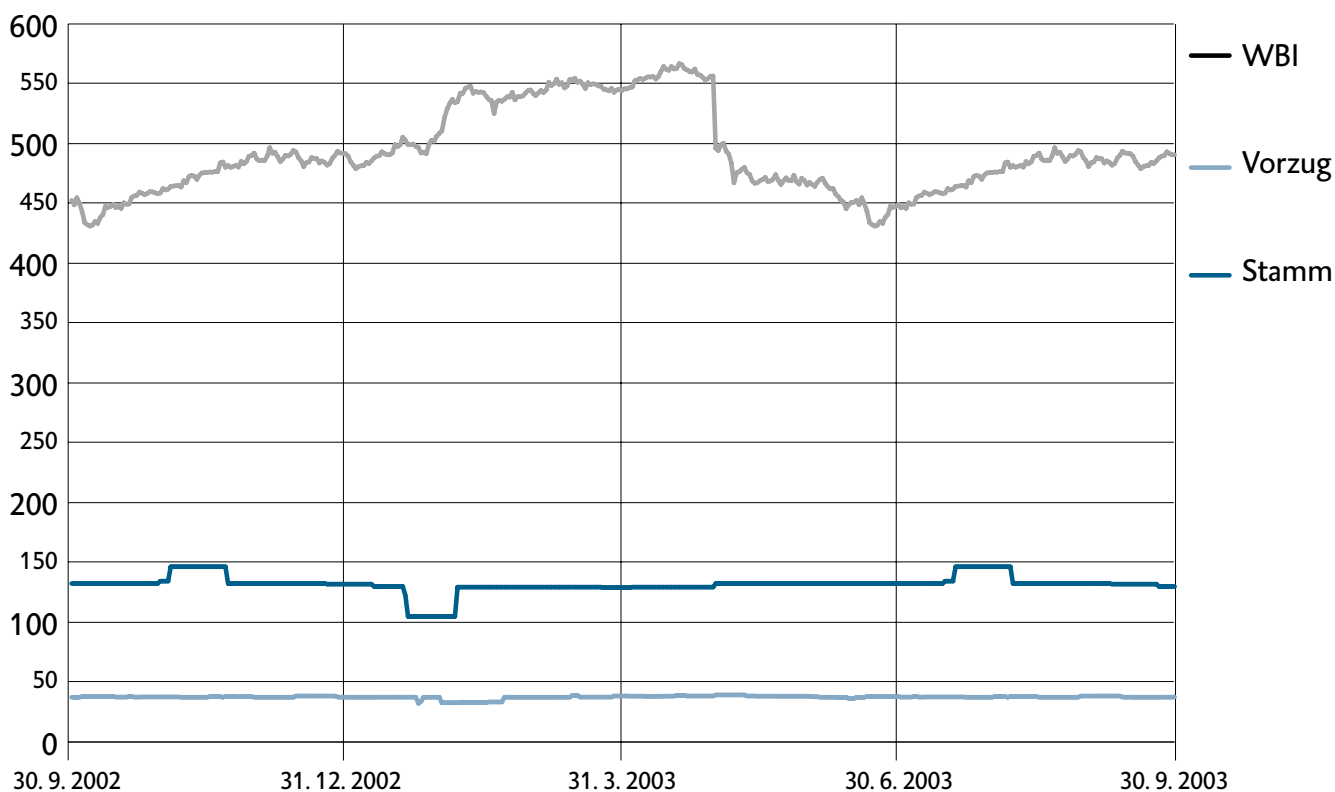
PASSIVA	30. 9. 2003 in Mio. EUR	30. 9. 2002 in Mio. EUR	Veränderung in Mio. EUR	Veränderung in %
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	1.248,9	956,0	292,9	30,6
2. Verbindlichkeiten gegenüber Kunden	3.024,6	3.155,0	-130,4	-4,1
a) Spareinlagen	990,4	951,1	39,3	4,1
b) Sonstige Verbindlichkeiten	2.034,2	2.203,9	-169,7	-7,7
3. Verbriefte Verbindlichkeiten	660,5	622,4	38,1	6,1
4. Rückstellungen	47,9	47,4	0,5	1,1
5. Ergänzungskapital	228,4	186,1	42,3	22,7
6. Gezeichnetes Kapital	50,0	50,0	0,0	0,0
7. Rücklagen	150,4	130,4	20,0	15,3
8. Haftrücklage	87,7	85,6	2,1	2,5
9. Übrige Passiva	132,1	128,9	3,2	2,5
BILANZSUMME	5.630,5	5.361,8	268,7	5,0

Posten unter der Bilanz

1. Eventualverbindlichkeiten	320,9	356,2	-35,3	-9,9
hievon Verbindlichkeiten aus Bürgschaften und Haftungen aus der Bestellung von Sicherheiten	320,9	356,2	-35,3	-9,9
2. Kreditrisiken	600,8	619,0	-18,2	-2,9

GUV	30. 9. 2003 in Mio. EUR	30. 9. 2002 in Mio. EUR	Veränderung in Mio. EUR	Veränderung in %
1. Zinsen und ähnliche Erträge	166,2	186,5	-20,3	-10,9
2. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-102,7	-118,4	-15,7	-13,3
I. NETTOZINSERTRAG	63,5	68,1	-4,6	-6,8
3. Erträge aus Aktien, anderen Anteilsrechten und nicht festverzinslichen Wertpapieren	0,1	0,4	-0,3	-75,0
4. Erträge aus Beteiligungen und Anteilen an verbundenen Unternehmen	3,2	2,8	0,4	14,3
5. Provisionsergebnis	33,7	34,6	-0,9	-2,6
6. Ergebnis aus Finanzgeschäften	3,5	1,8	1,7	94,4
7. Sonstige betriebliche Erträge	5,1	3,3	1,8	54,5
II. BETRIEBSERTRÄGE	109,1	111,0	-1,9	-1,7
8. Personalaufwand	-37,5	-38,2	-0,7	-1,8
9. Sonst. Verwaltungsaufwendungen (Sachaufwand)	-15,3	-15,2	0,1	0,7
10. Wertberichtigungen auf Anlagegüter	-4,9	-6,4	-1,5	-23,4
11. Sonstige betriebliche Aufwendungen	-3,2	-2,6	0,6	23,1
III. BETRIEBSAUFWENDUNGEN	-60,9	-62,4	-1,5	-2,4
IV. BETRIEBSERGEBNIS	48,2	48,6	-0,4	-0,8

BTV AKTIEN PER 30. 09. 2003



Positive Konjunkturzahlen und über den Erwartungen liegende Unternehmensberichte haben den Aktienmärkten im 3. Quartal deutliche Impulse verliehen. Der ATX stieg in den ersten drei Quartalen um 17,55 % auf 1.351,89, während der Index der Wiener Börsekammer um 15,62 % auf 554,07 Punkte zulegen konnte.

Wie in den vergangenen Jahren beeinflussten die Entwicklungen an den internationalen Finanzmärkten den Kurs der BTV Aktie nur marginal. Die BTV Vorzugsaktie blieb mit +1,41 % auf 36 € stabil. Die BTV Stammaktie verlor mit -2,31 % auf 127 € nur unwesentlich.

WICHTIGE GESCHÄFTSDATEN DER 3 BANKEN GRUPPE (KONZERN)

	30. 9. 2003 in Mio. EUR	30. 9. 2002 in Mio. EUR	Veränderung in Mio. EUR	Veränderung in %
BILANZ				
Bilanzsumme	19.969	18.536	1.433	7,7
Kundenforderungen	13.234	12.349	885	7,2
Festverzinsliche Wertpapiere	2.938	2.643	295	11,2
Primäreinlagen (inkl. Ergänzungskapital)	12.403	11.562	841	7,3
Spareinlagen	4.545	4.185	360	8,6
Depotvolumen Kunden	14.989	14.159	830	5,9
GUV				
Zinssaldo (inkl. Beteiligungserträge)	240,9	246,0	-5,1	- 2,1
Provisionserträge (inkl. sonstiger Erträge)	142,5	136,1	6,4	4,7
Erträge/Aufwendungen aus Finanzgeschäften	9,7	5,9	3,8	64,4
Personalaufwand	137,6	141,8	-4,2	- 3,0
Sachaufwand, AfA, sonstiger Aufwand	92,6	88,1	4,5	5,1
Betriebsergebnis	162,9	158,1	4,8	3,0
EIGENMITTEL				
Anrechenbare Eigenmittel (ohne Tier III Kapital)	1.623	1.459	164	11,2
Eigenmittelüberschuss	490	404	86	21,3
RESSOURCEN				
Anzahl Mitarbeiter	3.212	3.185	27	0,8
Geschäftsstellen	190	174	16	9,2